

mein Gleis

Das HO-Gleissystem von Weinert-Modellbau

Das Gleissystem auf allerhöchstem Niveau – von Weinert Modellbau

Seit 2012 gibt es das Gleissystem mein Gleis von Weinert Modellbau. Diese Gleissystem hält auch den heute hohen Ansprüchen, wie sie bei den feindetaillierten Lokmodellen üblich sind, stand und setzt damit die Detailtreue im Gleisangebot fort. Code-75-Schienenprofile und alle Details rund um die Schienenfüße sorgen für ein vorbildliches Gesamtbild. Den bislang optischen Bruch zwischen hochwertigen Fahrzeugen und Gleisen gibt es jetzt nicht mehr. Damit setzt mein Gleis neue Maßstäbe bei den seriengefertigten Gleisen.

mein Gleis bietet neben unterschiedlichen Schwellenarten bei Streckengleisen verschiedene, absolut maßstäbliche Weichenlängen sowie praxisgerechte, leicht verkürzte Weichen für den normalen Anlagenbau mit dem gleichen hohen Anspruch an die Optik.

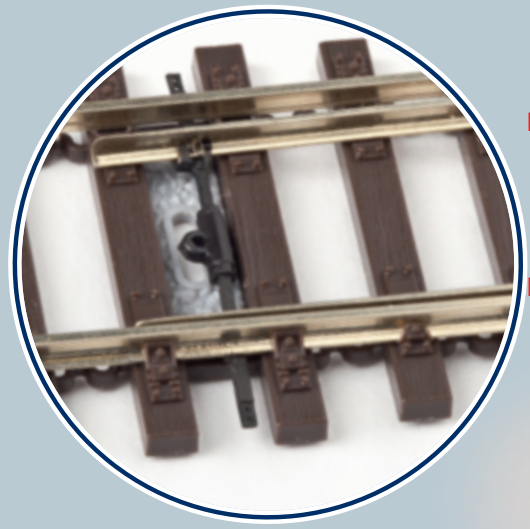
Die bei Kunden und auch firmenintern gesammelten Erfahrungen im Gleisbau fließen in die Konstruktionen der hochwertigen Gleisprodukte ein und führen zu praxisgerechten Lösungen, bei denen die Details dennoch nicht auf der Strecke bleiben.

Das ständig wachsende Angebot an unterschiedlichen Streckengleisen, Weichen und Kreuzungsweichen sorgt mittlerweile für die große Auswahl an vorbildgerechten Gleisen und Weichen nach kontinentaleuropäischem Vorbild im Maßstab 1:87 für den H0-Modellbahner.

Ein Gleissystem mit so hoher Qualität erfordert eine sorgfältige Produktion. Das können wir gewährleisten, weil wir das gesamte Gleissystem bei uns in Weyhe/Deutschland mit hochengagierten Mitarbeitern produzieren.

Die Highlights von mein Gleis für H0-Fahrzeuge

- Geeignet für alle Fahrzeuge mit NEM 310-Radsätzen und
- für Fahrzeuge mit RP 25-Radsätzen und
- für Fahrzeuge mit schmalen RP 25 fine-Radsätzen.
- Stahl-, Beton- und Holzschwellengleise – alles in Oberbauart K.
- Weichen und DKWs für vorbildentsprechenden Parallelgleismittenabstand im Bahnhof von nur 4,5 Meter.
- Unauffällige Schienenverbinder mit Kleineisen
- und vieles mehr.

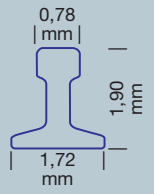




Stellstange aus Messingguss
kunststoffumspritzte Verbindungsmuffe als Stromisolierung der beiden Weichenzungen

mittiges Eingriffsloch für den Weichenantrieb.

Schotterimitation
praktische Abdeckung für das Bohrloch der Stellstange



1,9 mm hohes Profil Code 75
Neusilber; mit nur 0,78 mm Kopfbreite – wie Peco Finescale

- ***Nach dem Schwellenplan der DRG von 1934***
- ***Einsetzbar bei DRG, DR und DB – Epoche II bis V***



- ***Führt zu 51,2 mm*** (4,5 m) ***Parallel-Gleisabstand***

- ***Radlenker***
  hervorragend detailliert

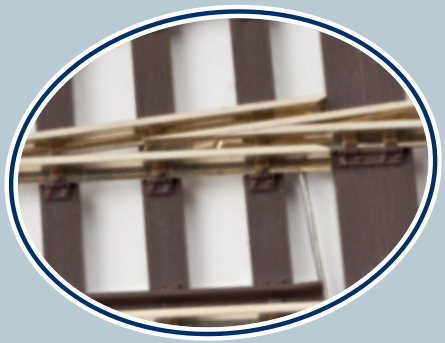
Echtholzimitat
Schwellen mit sehr vielen unterschiedlichen Strukturen

- ***Doppelschwellen***
  Überall da, wo sie hingehören

- ***Durchgehende, federnde Weichenzungen***

Herzstück
aus gefrästen Profilstücken

- ***Herzstück-Innenmaß 1,15 mm***



- ***Kleineisen***
  In vielen unterschiedlichen Ausführungen, selbst die Vierkant- und Sechskantschrauben haben unterschiedliche Stellungen.
  Die Kleineisen sind in ihren Dimensionen maßstäblich dem Schienenprofil angepasst und nicht – wie oft üblich – überdimensioniert.

- ***Backenschienenstützen***
  Alle Details vom Vorbild sind ins Modell übertragen und nicht nur angedeutet.





Weichen

Weiche 49-190-*1:9* (∡6,3°)

Fertig Links **74901**
Flexibel* Links **74904**
Bausatz** Links **74907**



Länge der 1:9-Weichen: 375 mm; Radius im abzweigenden Gleis: 2180 mm

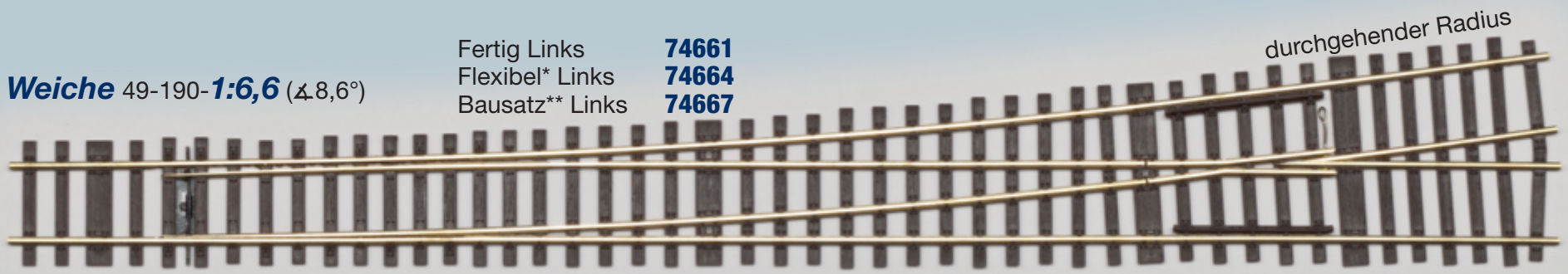


Fertig Rechts **74902**
Flexibel*Rechts **74905**
Bausatz** Rechts **74908**

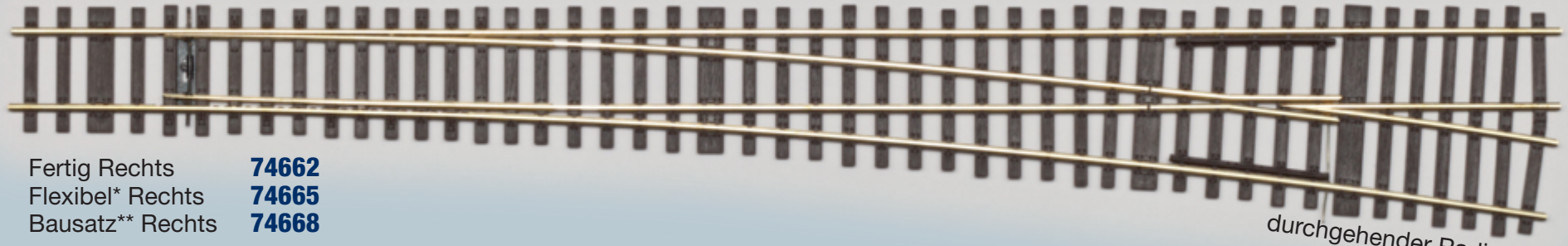
■ ***1,9 mm hohes Profil Code 75***
Neusilber; mit nur 0,78 mm Kopfbreite
– wie Peco Finescale

Weiche 49-190-*1:6,6* (∡8,6°)

Fertig Links **74661**
Flexibel* Links **74664**
Bausatz** Links **74667**



Länge der 1:6,6-Weichen: 355 mm; Radius im abzweigenden Gleis: 2180 mm



Fertig Rechts **74662**
Flexibel* Rechts **74665**
Bausatz** Rechts **74668**

Kürzere Weiche (∡8,6°)

auf Basis 49-190-1:6,6

Fertig Links **74501**
Flexibel* Links **74504**



Länge der 1:9-Weichen: 333 mm; Radius im abzweigenden Gleis: 2180 mm



Fertig Rechts **74502**
Flexibel* Rechts **74505**

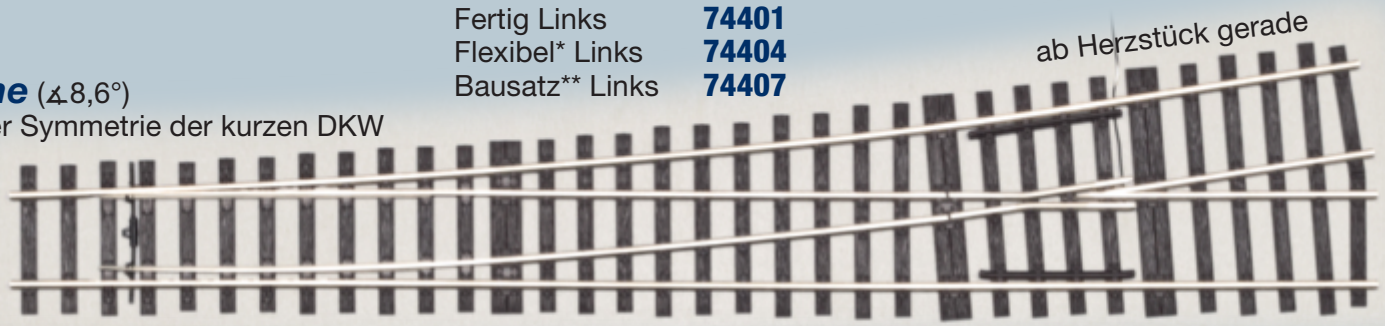


Schotterimitation
(bei jeder Weiche beiliegend)
Abdeckung unter der Stellstange – 10 Stück **74020**

Kurze Weiche (∡8,6°)

basierend auf der Symmetrie der kurzen DKW

Fertig Links **74401**
Flexibel* Links **74404**
Bausatz** Links **74407**



Länge der Weichen: 264 mm; Radius im abzweigenden Gleis: 1450 mm



Fertig Rechts **74402**
Flexibel* Rechts **74405**
Bausatz** Rechts **74408**

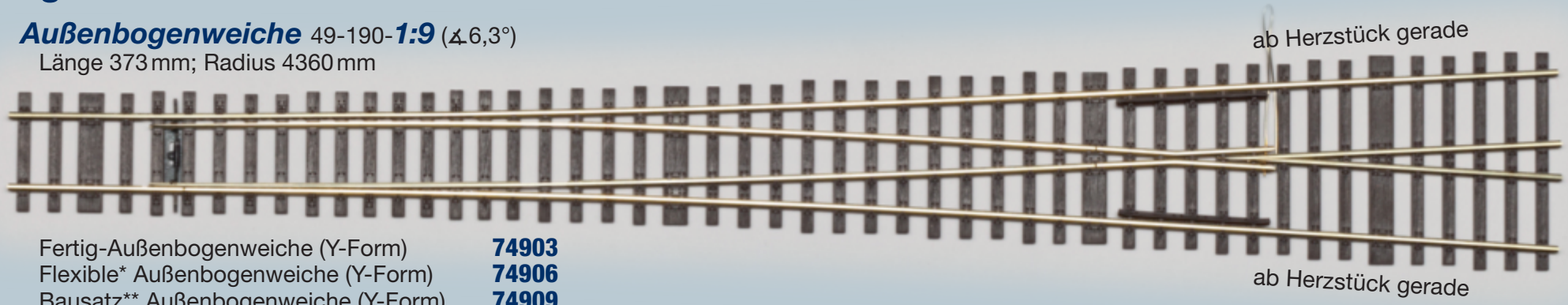
* Erklärung
siehe Seite 15

Eine Gleisverbindung mit zwei „kurzen Weichen“ im Bahnhof ist ungefähr einen halben Meter lang.

Bogenweichen

Außenbogenweiche 49-190-*1:9* (∡6,3°)

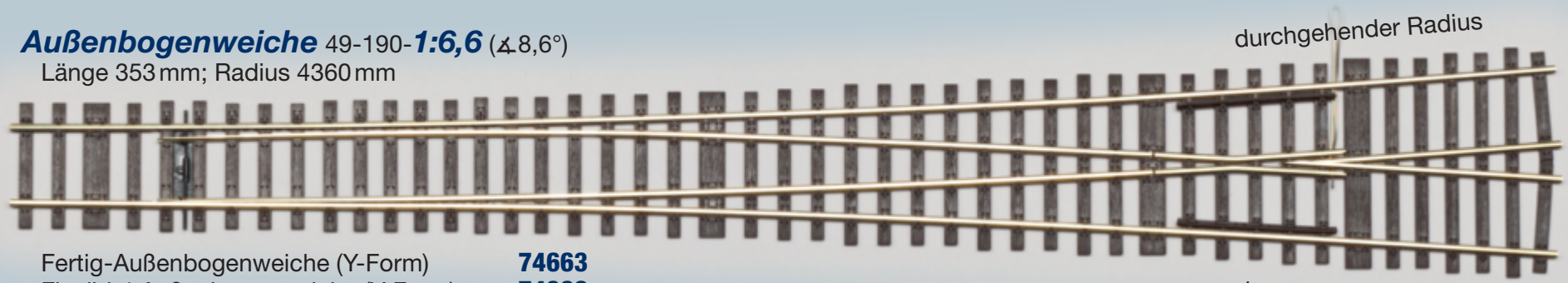
Länge 373 mm; Radius 4360 mm



Fertig-Außenbogenweiche (Y-Form)	**74903**
Flexible* Außenbogenweiche (Y-Form)	**74906**
Bausatz** Außenbogenweiche (Y-Form)	**74909**

Außenbogenweiche 49-190-*1:6,6* (∡8,6°)

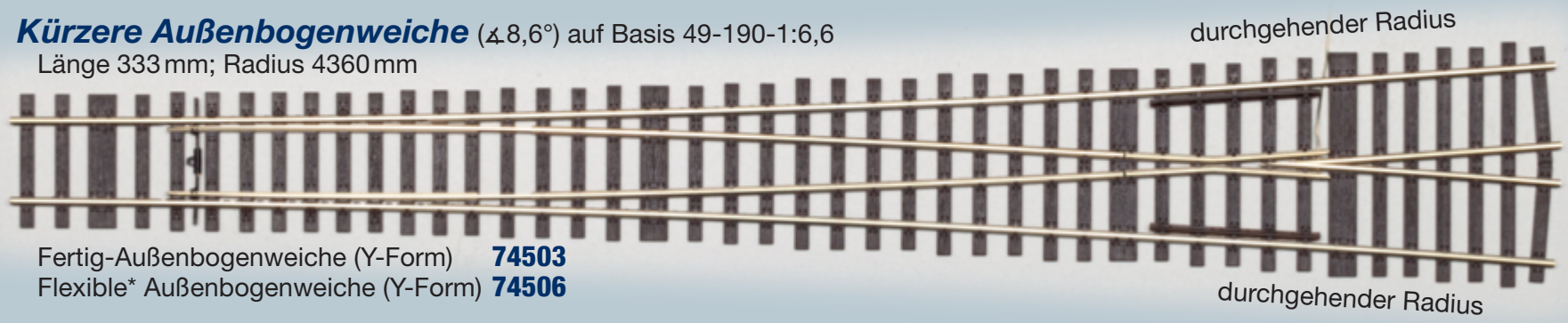
Länge 353 mm; Radius 4360 mm



Fertig-Außenbogenweiche (Y-Form)	**74663**
Flexible* Außenbogenweiche (Y-Form)	**74666**
Bausatz** Außenbogenweiche (Y-Form)	**74669**

Kürzere Außenbogenweiche (∡8,6°) auf Basis 49-190-1:6,6

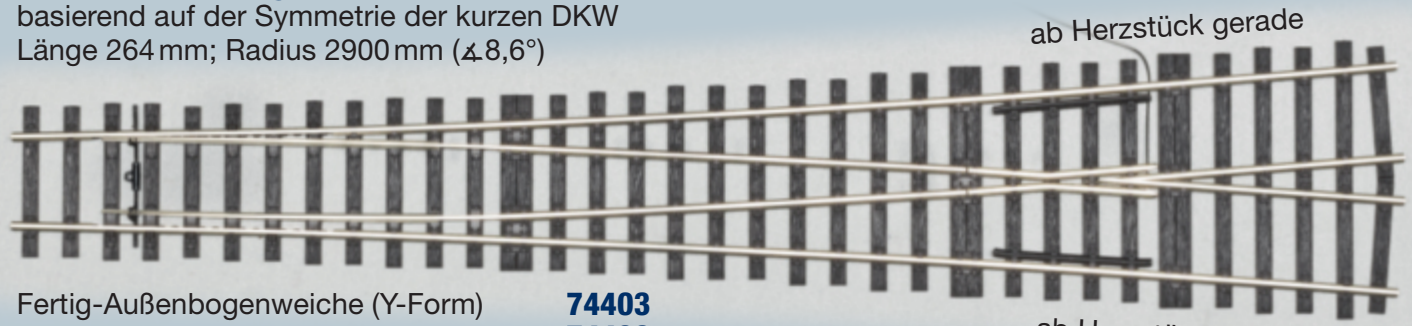
Länge 333 mm; Radius 4360 mm



Fertig-Außenbogenweiche (Y-Form)	**74503**
Flexible* Außenbogenweiche (Y-Form)	**74506**

Kurze Außenbogenweiche

basierend auf der Symmetrie der kurzen DKW
Länge 264 mm; Radius 2900 mm (∡8,6°)



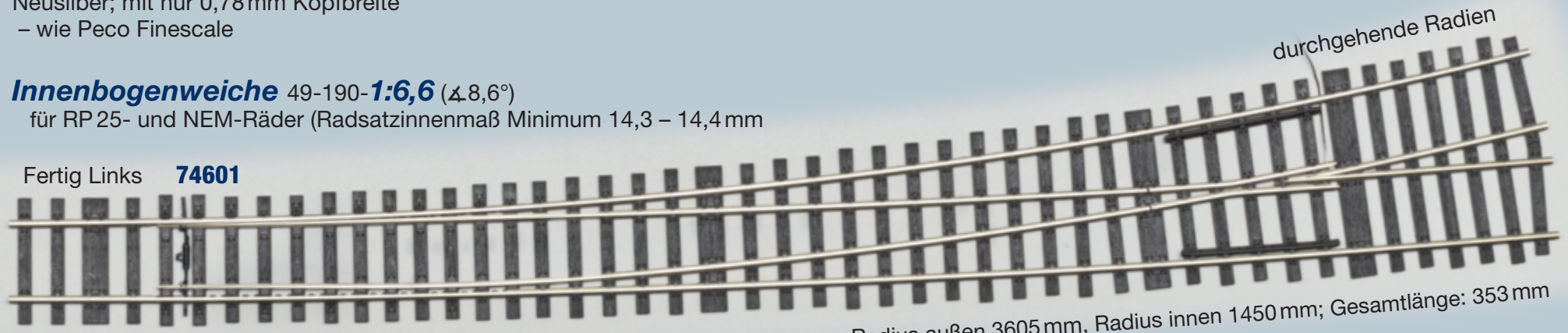
Fertig-Außenbogenweiche (Y-Form)	**74403**
Flexible* Außenbogenweiche (Y-Form)	**74406**
Bausatz** Außenbogenweiche (Y-Form)	**74409**

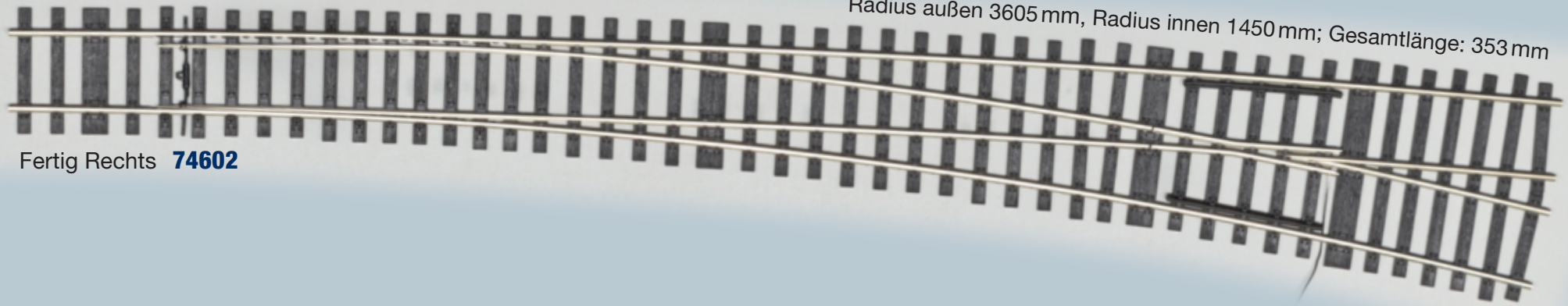
■ ***1,9 mm hohes Profil Code 75***
Neusilber; mit nur 0,78 mm Kopfbreite
– wie Peco Finescale

Innenbogenweiche 49-190-*1:6,6* (∡8,6°)

für RP 25- und NEM-Räder (Radsatzinnenmaß Minimum 14,3 – 14,4 mm

Fertig Links **74601**



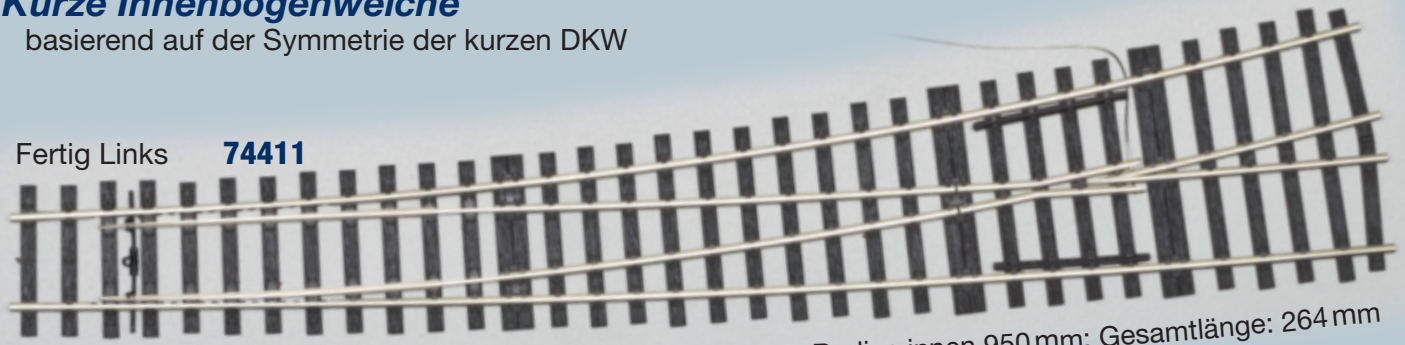


Fertig Rechts **74602**

Kurze Innenbogenweiche

basierend auf der Symmetrie der kurzen DKW

Fertig Links **74411**



Radius außen 2500 mm, Radius innen 950 mm; Gesamtlänge: 264 mm

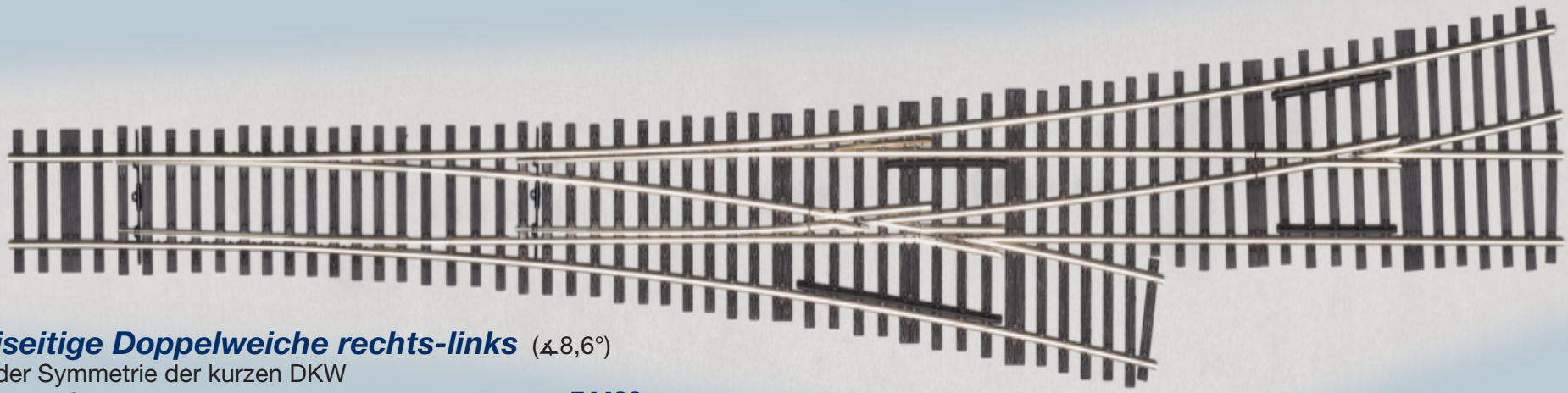


Radius außen 2500 mm, Radius innen 950 mm; Gesamtlänge: 264 mm



Fertig Rechts **74412**



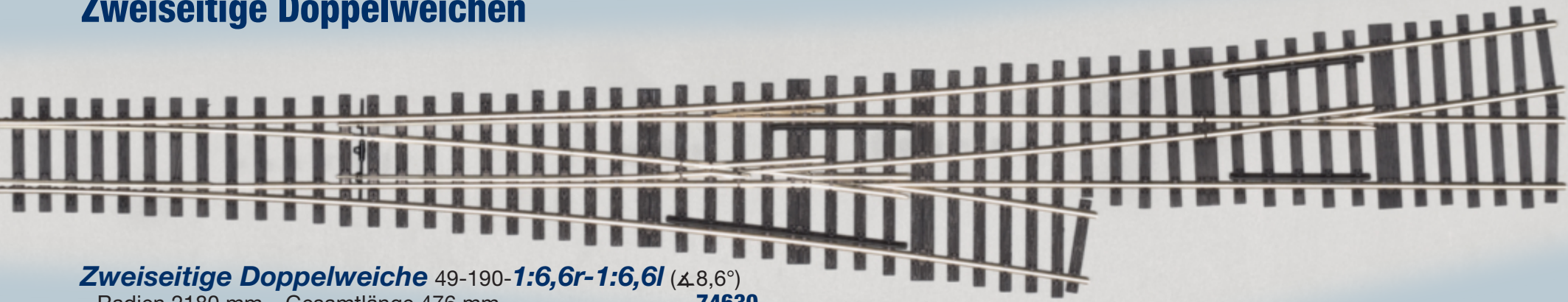


Kurze zweiseitige Doppelweiche rechts-links (∡8,6°)

basierend auf der Symmetrie der kurzen DKW

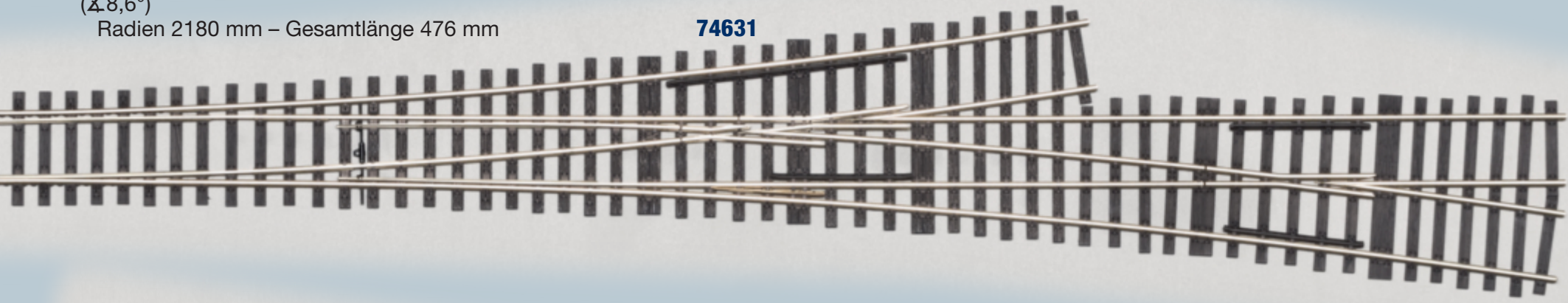
Radien1450 mm – Gesamtlänge 352 mm **74430**

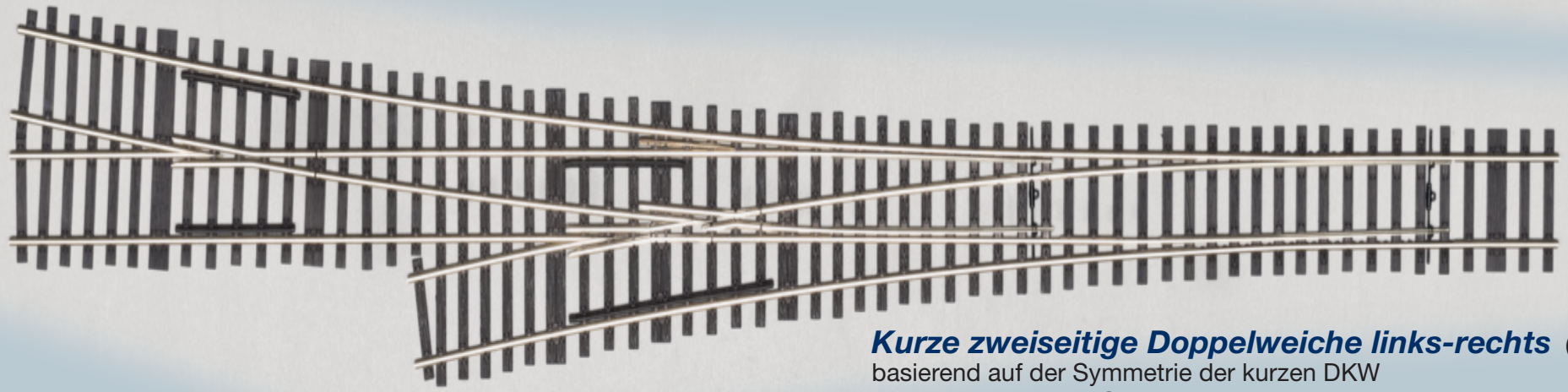
Zweiseitige Doppelweichen



Zweiseitige Doppelweiche 49-190-***1:6,6r-1:6,6l*** (∡8,6°)
Radien 2180 mm – Gesamtlänge 476 mm **74630**

Zweiseitige Doppelweiche 49-190-***1:6,6L-1:6,6R***
(∡8,6°)
Radien 2180 mm – Gesamtlänge 476 mm **74631**

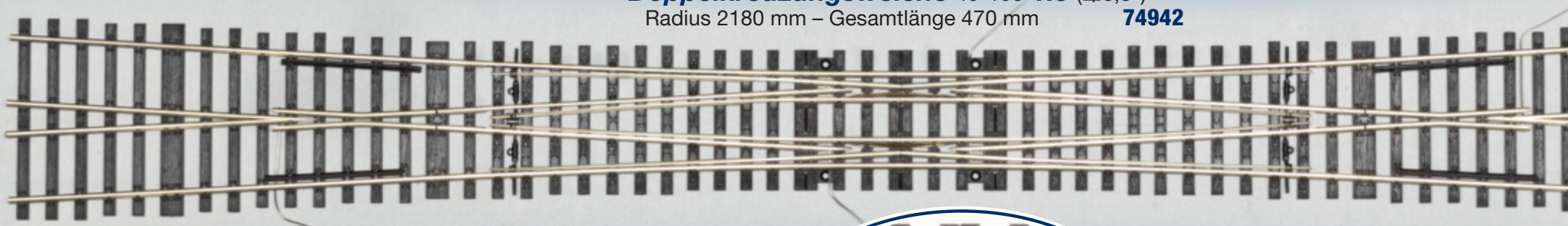




Kurze zweiseitige Doppelweiche links-rechts (∡8,6°)
basierend auf der Symmetrie der kurzen DKW
Radien1450 mm – Gesamtlänge 352 mm **74431**

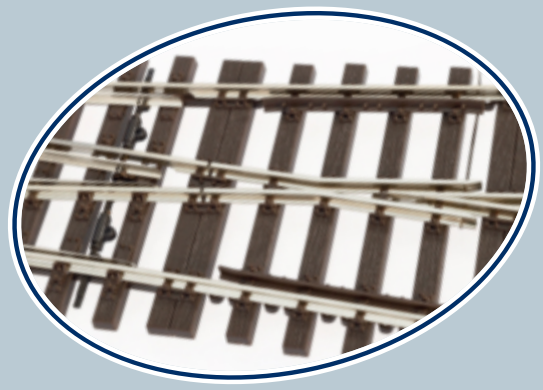
Doppelkreuzungsweichen

Doppelkreuzungsweiche 49-190-***1:9*** (∡6,3°)
Radius 2180 mm – Gesamtlänge 470 mm **74942**



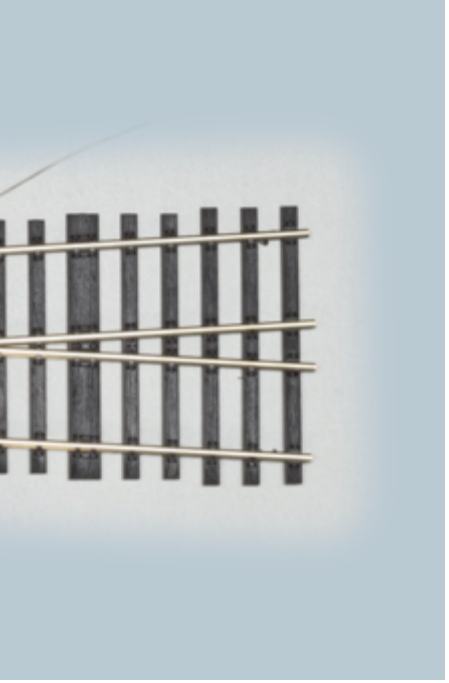


Beim Vorbild und im Modell: Problemfall DKW, EKW und Kreuzungen
Bei Kreuzungen befinden sich bei den mittleren Doppelherzstücken die Lücken in den Profilen in beiden Schienen auf gleicher Höhe, hier kann kein durchgehend helfender Radlenker wie bei Weichen oder den äußeren Herzstücken eingebaut werden. Je flacher der Winkel der Kreuzung, desto größer die Lücke und damit die Entgleisungsgefahr. Der kritische Winkel beginnt beim Vorbild mit den dort üblichen niedrigen Spurkränzen bei 9° und kleiner. Dort wird bei schlanken Kreuzungen deshalb die Spurrille in den Doppelherzstücken verengt und gleichzeitig die Randlenker deutlich dachförmig erhöht, um eine Entgleisung zu vermeiden. Beide Vorbildmethoden lassen sich aus verschiedenen Gründen im Modell so nicht realisieren. Also müssen für H0 andere Wege gefunden werden …



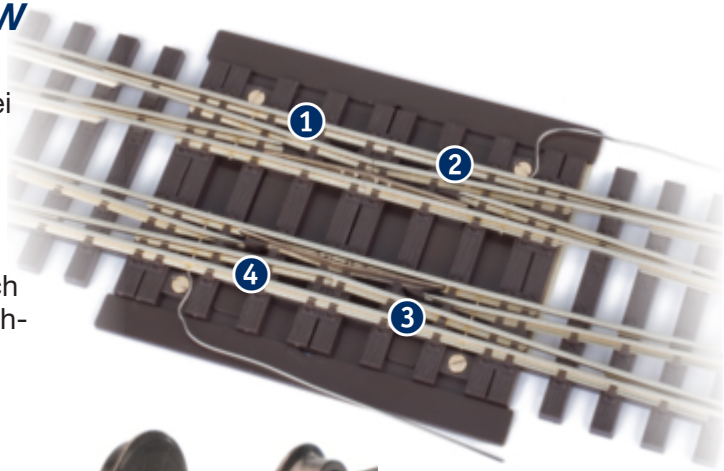
Und Rolf Weinert hat sie gefunden! Bei der:

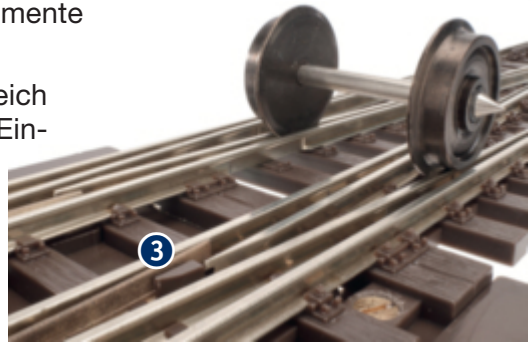
- **Doppelkreuzungsweiche 1:9** (∡6,3°) durch motorisch bewegliche Führungselemente (siehe rechte Seite),
- **kurzen Doppelkreuzungsweiche** (∡8,6°) durch unterschiedliche Ausführungen der Spurrille je nach eingesetzten Radsätzen.

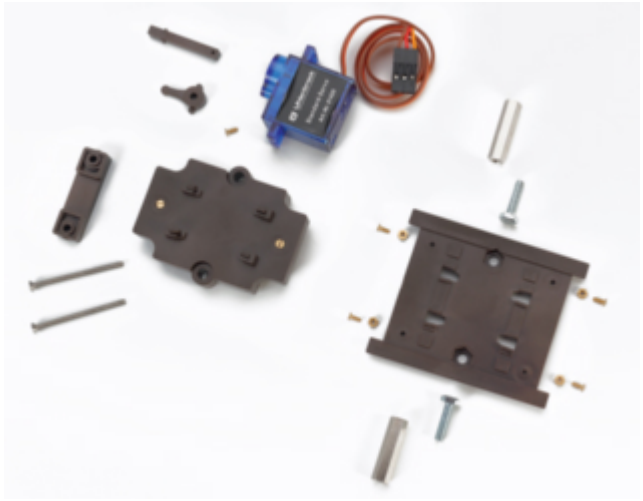


Die Technik der Führungselemente der DKW

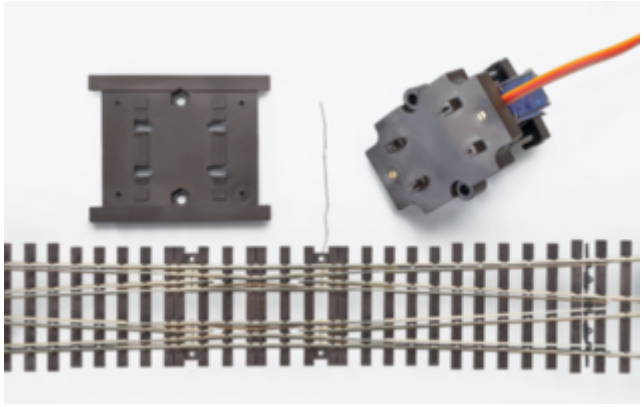
- Geschaltet durch einen dritten Antrieb heben und senken sich kleine Führungselemente und leiten die Spurkränze bei Geradeausfahrten entgleisungssicher durch den heiklen Doppelherzstückbereich.
- Wenn für eine der beiden Geradeausfahrtmöglichkeiten die Führungselemente ❶ und ❸ abgesenkt sind, führen die gehobenen Führungselemente ❷ und ❹ die Radsätze durch die Herzstücklücken. Für die andere Geradeausfahrtmöglichkeit wird umgekehrt verfahren. Für abbiegende Fahrten ist die Stellung unerheblich.
- Ein Servo-Motor zum Schalten der Führungselemente im Schaltblock liegt der Kreuzungsweiche bei.
- Eine Kunststoff-Abdeckplatte im Kreuzungsbereich deckt die Schaltelemente ab und schützt beim Einschottern und Kleben die Mechanik.



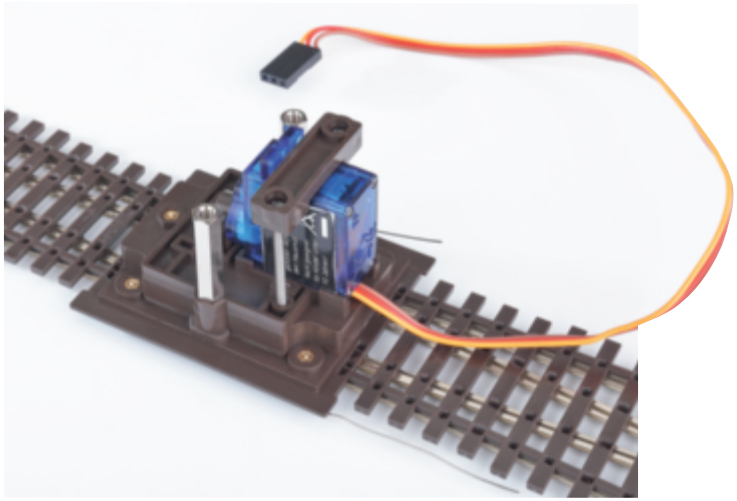




Der Schaltblock für die Führungselemente wird als Bausatz für die Selbstmontage geliefert.

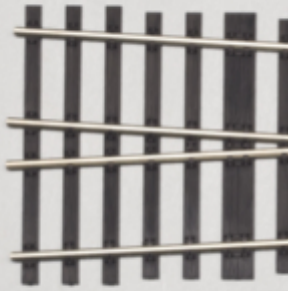


Die Abdeckplatte unterhalb des Doppelherzstückbereichs schützt die vier Führungselemente vor Verschmutzungen.



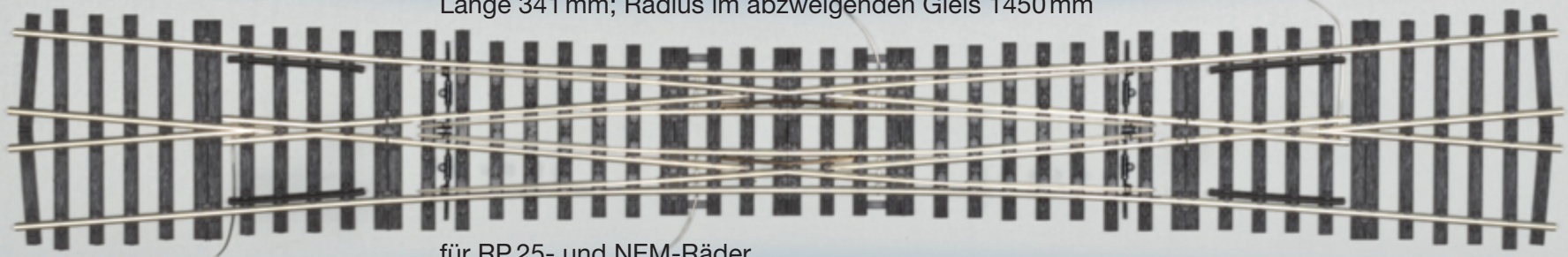
Der Motor wird mit einem Haltebügel auf die Schalteinheit von unten aufgeschraubt.

Doppelkreuzungsweichen



Kurze Doppelkreuzungsweiche

Länge 341 mm; Radius im abzweigenden Gleis 1450 mm



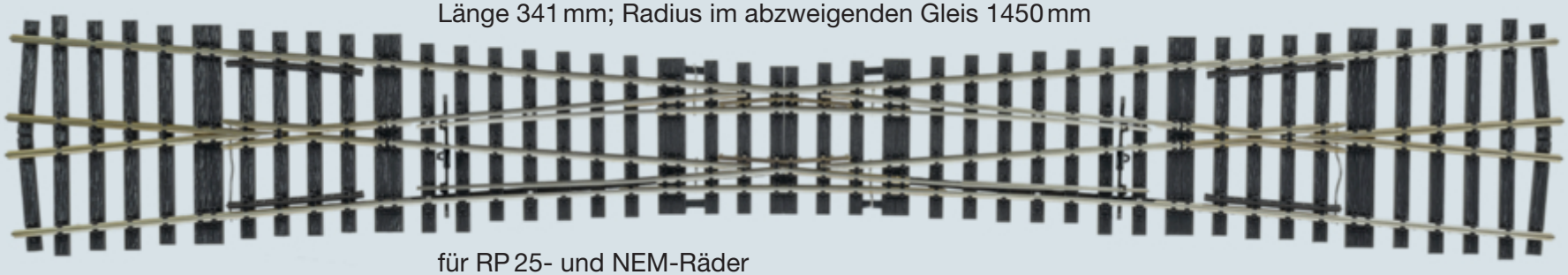
für RP 25- und NEM-Räder
(Radsatzinnenmaß Minimum 14,3-14,4 mm) **74641**

für schmale RP 25 fine-Radsätze
(Innenmaß Minimum 14,6-14,7 mm **74642**

Einfachkreuzungsweiche

Kurze Einfachkreuzungsweiche

Länge 341 mm; Radius im abzweigenden Gleis 1450 mm



für RP 25- und NEM-Räder
(Radsatzinnenmaß Minimum 14,3-14,4 mm) **74645**

Kreuzungen

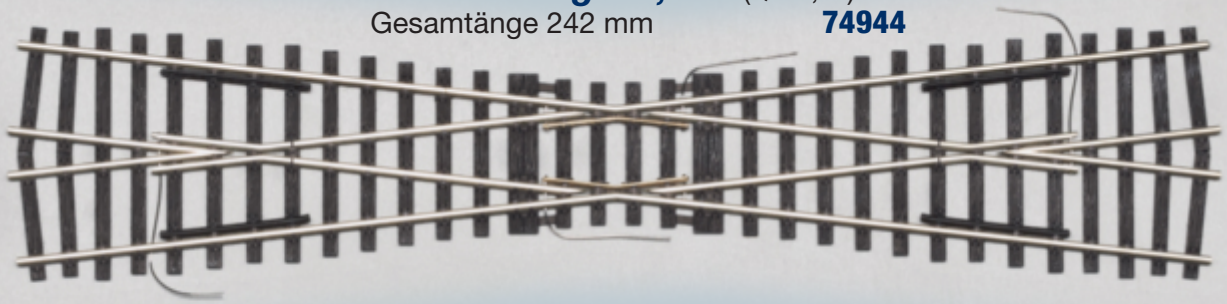
Kreuzung 49-190-***1:9*** (∡6,3°)
Gesamtlänge 470 mm **74943**



Kreuzung 1:6,6 (∡8,6°)
nur für RP 25- und NEM-Räder
Gesamtänge 341 mm **74643**



Steilkreuzung 1:4,444 (∡12,6°)
Gesamtänge 242 mm **74944**



Steilkreuzung 1:3,224 (∡17,2°)
Gesamtänge 175 mm **74644**



Flexgleise

Holzschwellen-Flexgleis 914 mm **74000**

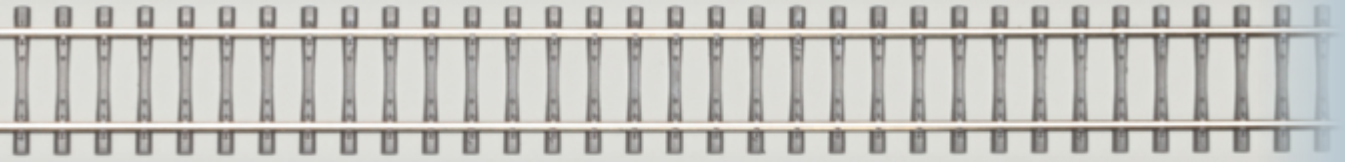


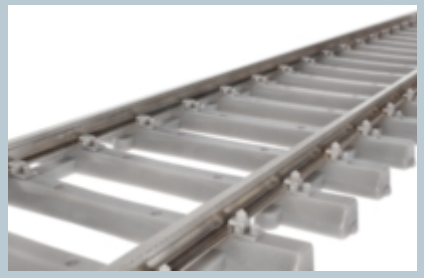


Flexgleise: die Eigenschaften

Der Schwellenabstand beim Verlegen und Biegen der Gleise bleibt symmetrisch, ein nachträgliches Ausrichten der Schwellen – wie bei anderen Anbietern meist nötig – entfällt.

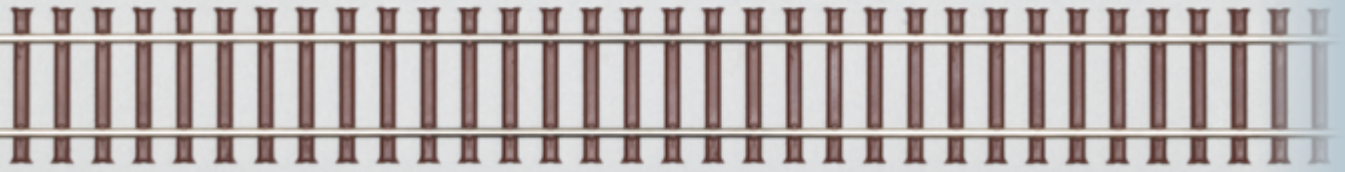
Betonschwellen-Flexgleis B58 914 mm **74003**





- ***Betonschwellengleis:*** Oberbau K, Gleistyp B58 der DB, ab Epoche III verwendbar

Stahlschwellen-Flexgleis 914 mm **74002**



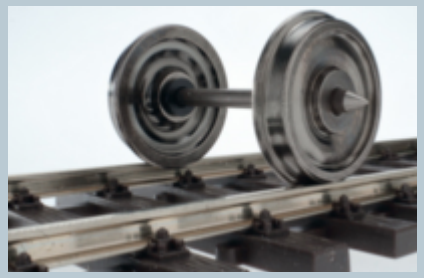


- ***Stahlschwellengleis:*** Oberbau K der DR, ab Epoche II verwendbar

Holzschwellengleis – nur für RP 25 und feiner 914 mm **74004**

Das Gleis – nun mit Innendetaillierung für Räder mit maximal 0,64 mm hohen Spurkränzen (wie RP 25, RP 25 fine und maßstäblichen 1:87-Radsätzen)





- ***Holzschwellengleis:*** Oberbau K, ab Epoche I (um 1900) verwendbar





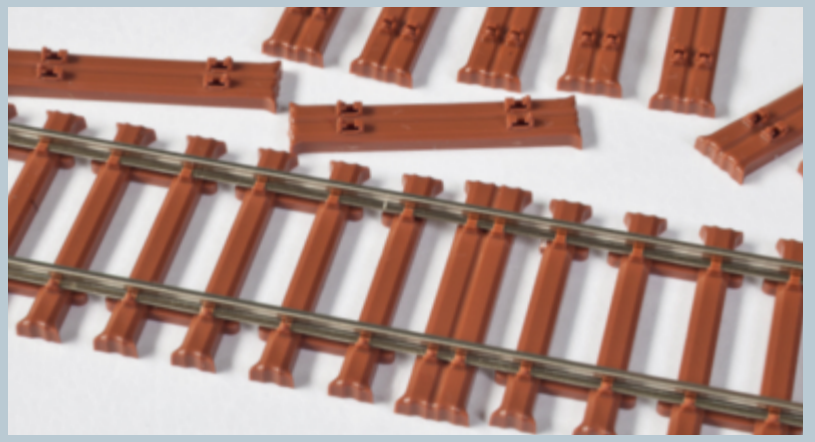
Doppelschwellen

Doppelholzschwellen
10 Stück **74014**

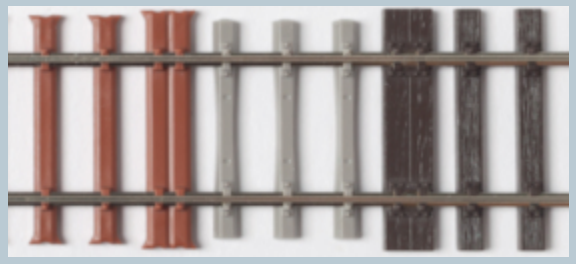
Doppelholzschwellen mit Innendetaillierung
nur für *RP 25 und feiner*
10 Stück **74009**

Doppelstahlschwellen
10 Stück **74026**

Es gab keine Doppelbetonschwellen, z. B. aus Gewichtsgründen.







Fertige Weichen – flexible Weichen – Weichen-Bausätze

Es werden bei fast allen unseren Weichenformen drei verschiedene Produkte mit Neusilber-Schienenprofilen angeboten:

- ***Fertige Weiche***
  Die fertige Weiche ist fast starr, lässt sich aber geringfügig einem Gleisbogen anpassen. Die gefrästen Schienenprofile sind gerichtet, damit die Weiche und auch die DKW glatt auf der Anlage aufliegen.

- ***Flexible Weiche****
  Die Gleisprofile der fertigen Weiche sind gefräst und gerichtet, damit die Weiche glatt auf der Anlage aufliegt. Die Schienenprofile sind aber nicht fest mit dem Schwellenrost verbunden, sondern sie bleiben vollständig verschiebbar.
  Mit dem flexiblen Schwellenrost können Sie die Weiche in eine kurvige Form biegen. Dann müssen die Profile allerdings auf dem Schwellenrost passend zusammengeschoben, eventuell eingekürzt und gegen jegliches Verrutschen gesichert werden, z.B. durch Kleben.

- ***Weichen-Bausatz****
  Alle für die Weiche erforderlichen Bauteile werden lose geliefert. Die Profile müssen vom Kunden auf dem flexiblen Schwellenrost eingefädelt, evtl. gekürzt und gegen Verrutschen gesichert werden. Die Backenschienen und Zungen sollten gerichtet werden, damit die Weiche glatt auf der Anlage aufliegt.



Schienenverbindung im Detail

Erst Ende der 1950er-Jahre begann man bei der Deutschen Bundesbahn in großem Stil, alle Schienenprofile auf ganzer Länge zu verschweißen. Davor wurden die Schienen noch durch **Schienenlaschen** zusammengeschraubt. Aus Stabilitätsgründen befand sich die Übergangsstelle meist auf **Doppelschwellen**.

Modellumsetzung

Als weitere Detaillierung im Gleisbild kann man die Darstellung der Verschraubung der Profile wie beim Vorbild mit den **Schienenlaschen** von Weinert und in Verbindung der Doppelschwellen zusätzlich darstellen. Die kleinen Teile werden seitlich am Profil verlötet oder aufgeklebt.

Wir raten allerdings davon ab, dass Sie Ihre Gleisprofil-Verbindungen bei gebogener Gleisführung vorbildentsprechend auf der Doppelschwelle durchführen. Sie könnten so Knicke in der harmonisch geschwungenen Gleisführung provozieren.
Tipp: Verbinden Sie Flexgleise bei gebogener Gleisführung mit versetzten Schienenprofilen.

Nutzen Sie unsere **Schienenprofilverbinder** zusammen mit den beiden **Aussparungsschwellen** mit normalem Schwellenabstand statt herkömmlicher Schienenverbinder, dann bleibt das Bild der Schienenfüße durchgehend gleich. Nach dem gleichen Verfahren können Sie unsere **Isolierschienenverbinder** mit den **Aussparungsschwellen** kombinieren.



Schienenverbinder

Detaillierter Schienenverbinder

Mit Nachbildung der Kleineisen, die bei allen Standard-Schienenverbinder fehlen.
Geeignet für Schienenprofile mit Code 70, Code 75 und Code 83

für NEM-Räder und feiner
Messinggussteile – 16 Stück **74005**

für RP 25-Räder und feiner
beidseitig voll detailliert
Messinggussteile – 16 Stück **74006**

Verstärkter detaillierter Schienenverbinder

Der seitlich verstärkte Schienenverbinder verhindert das seitliche Wegknicken der zusammengeschobenen Schienenprofile

für NEM-Räder und feiner
Messinggussteile – 16 Stück **74007**

für RP 25-Räder und feiner
beidseitig voll detailliert
Messinggussteile – 16 Stück **74008**

Detaillierter Isolierschienenverbinder

Messingguss, Mittelstück aus umspritzten Kunststoff – 8 Stück **74018**

Standard-Schienenverbinder für Code 75-Profile und Code 83-Profile

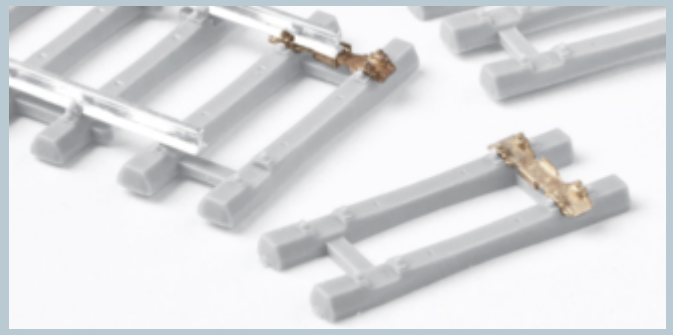
Neusilberblech – 24 Stück **SL-110**

Isolierschienenverbinder für Code 75-Profile und Code 83-Profile

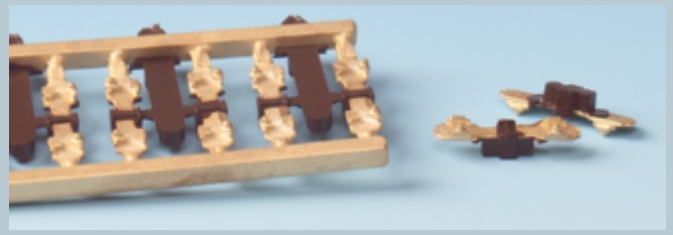
Kunststoff – 12 Stück **SL-111**



Detaillierter Schienenverbinder für NEM-Räder und feiner



Verstärkter beidseitig voll detaillierter Schienenverbinder für *RP 25-Räder und feiner*



Detaillierter Isolierschienenverbinder für NEM-Räder und feiner



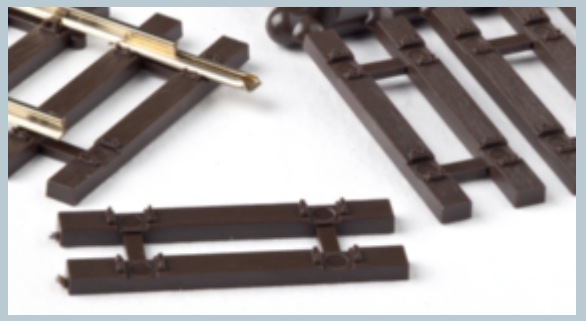




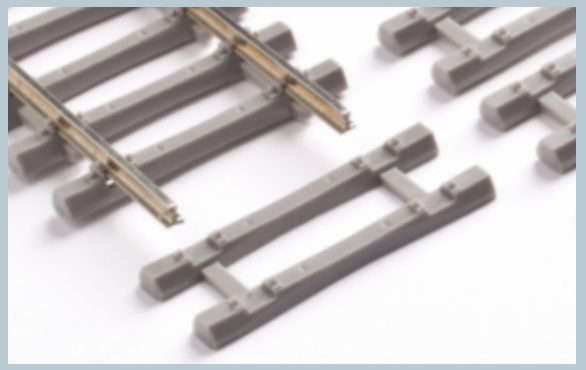
Aussparungsschwellen

für Schienenverbinder – jeweils 8 Stück pro Packung

Holzschwellen mit Aussparung	**74001**
Betonschwellen mit Aussparung	**74021**
Stahlschwellen mit Aussparung	**74027**



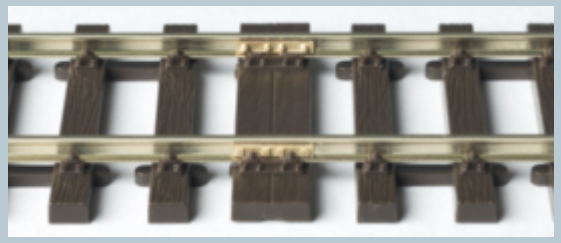




Schienenlaschen

Schienenlaschen für Code 75-Profil – nur für RP 25-Räder und feiner

aus Messing: für innen und außen gegossen, je 16 Stück **74016**



Schienenlaschen für Code 75-Profil für NEM-Räder und feiner

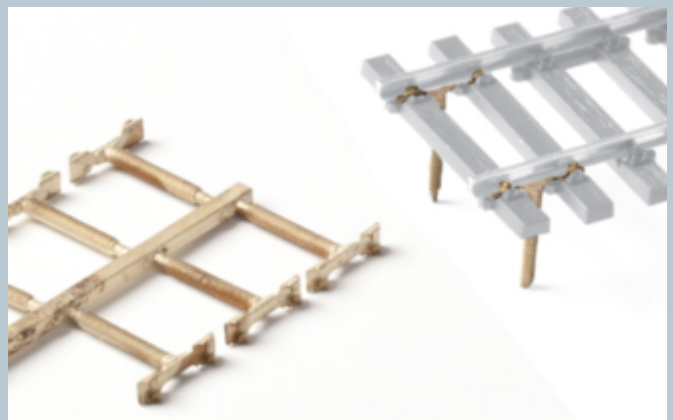
innen geätzt, außen aus Messing gegossen – je 16 Stück **74015**

Geätzte Schienenlaschen für NEM-Räder und feiner

Neusilber-Ätzteile – je 40 Stück **74017**







Detaillierter Schienenverbinder mit angegossener Schraube

Zum festen Fixieren der Gleisprofile an Segment- und Modulübergängen für NEM und feiner 8 Stück **74019**





Der geniale Servo-Weichenantrieb von Weinert-Modellbau

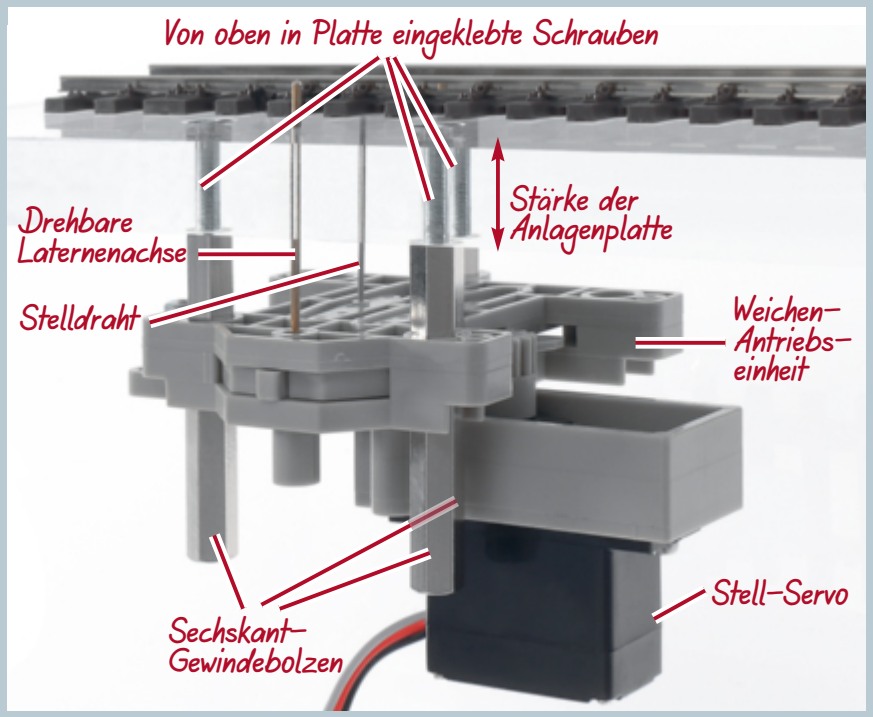
… für viele Gleissysteme und Spurweiten …

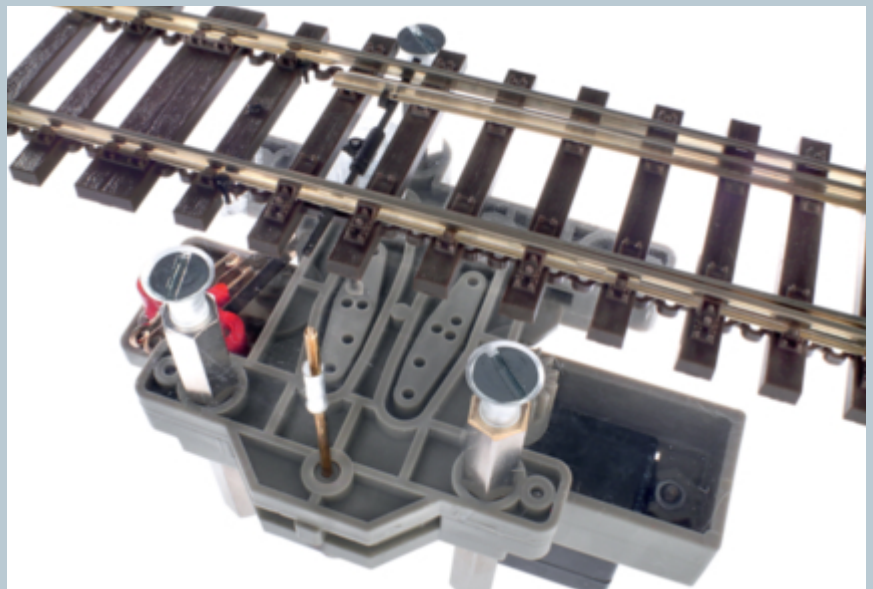
Es gibt ihn: den Weichenantrieb, der alle Wünsche erfüllen kann, weil er …

- die Weichenzungen über die Stellstange in vorbildentsprechender Geschwindigkeit *kraftvoll* umlegt und dort sicher hält,
- die Weichenlaternen gleichzeitig – dem deutschen Vorbild entsprechend – in Gegenrichtung um 90° dreht,
- die Weichenlaternen – dem Vorbild anderer Länder wie z. B. Schweiz entsprechend – um 90° mitdreht,
- für rechte oder linke Weichen sowie DKW/EKW zu nutzen ist,
- Umschaltkontakte für die Herzstück-Polarität oder andere Schaltungen bietet.

Einfach genial … aber unser ***Weichenantrieb*** bietet noch viel mehr:

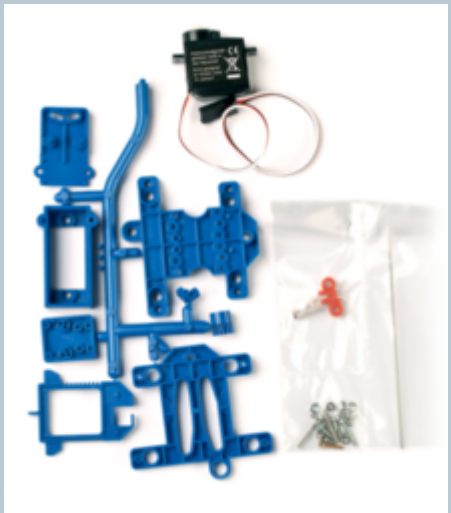
- Der sehr kompakte Antrieb kann schnell und einfach zusammengeschraubt werden – für rechte oder linke Weichen, für rechts- oder linksdrehende Weichenlaternen.
- Er kann sehr komfortabel unter der Anlagenplatte unter der Weiche mit Gewindebolzen montiert und demontiert werden.
- Es müssen mit der Bohrschablone nur Löcher von oben ins Trassenbrett gebohrt werden.
- **Es sind keine aufwendigen Justierarbeiten erforderlich** – womöglich sogar noch über Kopf, wie bei vielen anderen Systemen.

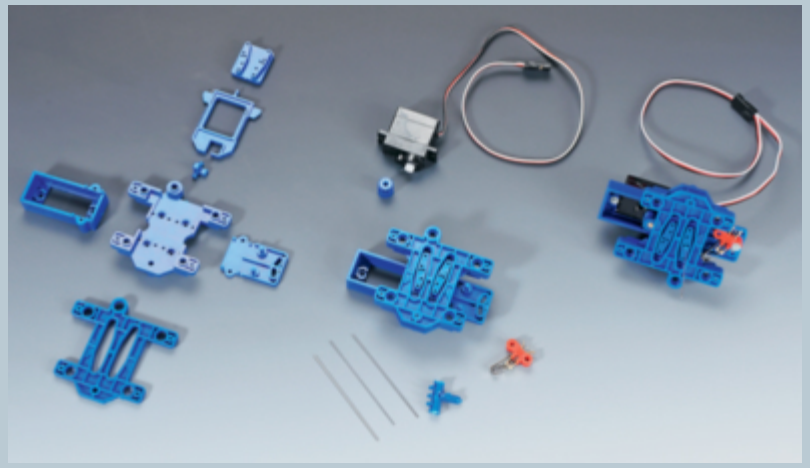




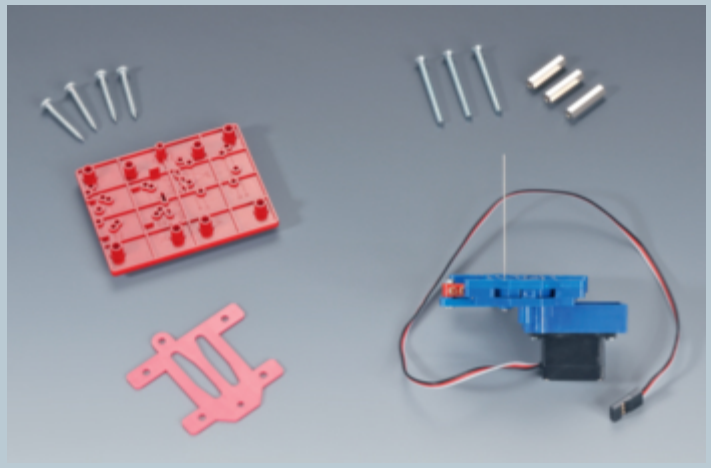
Was benötigen Sie,
um die genialen Servo-Weichenantriebe von Weinert Modellbau einsetzen zu können?

1. Weichen oder DKW bzw. EKW – diese müssen in der Mitte zwischen den Weichenzungen in der Stellstange ein „Aufnahmeloch" zum Durchführen des Stelldrahts haben.
   Weitere Voraussetzung ist ein Stellweg von ca. 3 bis 6 mm.
2. für jede Weiche einen
   Servo-Weichenantrieb **74300**
   oder eine der Varianten des Antriebs
3. einmalig eine
   Bohrschablone **74301**
4. für jede Weiche jeweils 3 Gewindebolzen und dazu passende 3 Schrauben
   Gewindebolzen, 10 Stück . . . . . .
   Schlüsselweite 5, 15 mm, Messing vernickelt
   mit 10 Schrauben M3 20 mm . . **74303**
   mit 10 Schrauben M3 25 mm . . **74304**
   mit 10 Schrauben M3 30 mm . . **74305**
   Schrauben DIN 963, Stahl verzinkt oder vernickelt
5. eine Servo-Motoransteuerung für 5 Volt, z. B. von Uhlenbrock oder ESU.





Der Weichenantrieb wird als Bausatz für die Selbstmontage geliefert. Die Montage erfolgt in drei Schritten und ist einfach durchzuführen.



Für einen *problemlosen* Einbau des fertig montierten Antriebs werden einmalig eine Bohrschablone und eventuell einmalig eine Positionierhilfe benötigt.

Weichenantrieb

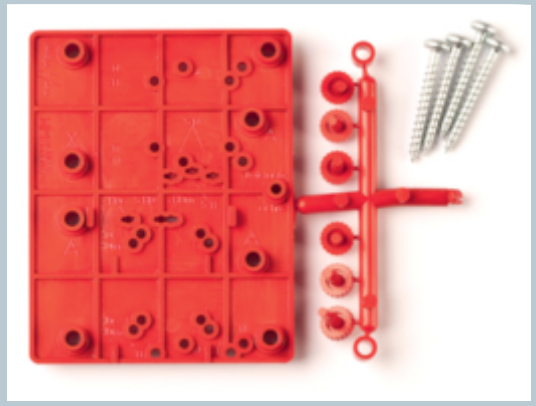
mit Weinert-Servo-Motor	***74300***
mit ESU-Servo-Motor	***74315***
ohne Servo-Motor	***74310***

DKW-Weichenantrieb (verstärkte Ausführung)

mit Weinert-Servo-Motor	***74308***
mit ESU-Servo-Motor	***74316***
ohne Servo-Motor	***74307***



Verstärkte Ausführung am unteren Drahtende für dickere Anlagenplatte und für DKW



Bohrschablone ***74301***

mit Löchern für die Befestigungsschrauben und die Laternenachse sowie die Ausrichte-Stifte (rechts noch am Spritzling) für Gleise der Nenngrößen H0, TT, N, H0e und H0m.



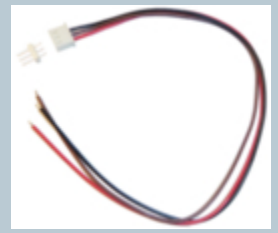
Positionierhilfe ***74306***

Unterlegplatte aus Kunststoff, 1 mm dick, als Hilfe zum Positionieren der Schrauben vom Weichenantrieb *unter* der Anlagenplatte, falls eine Bohrung nicht senkrecht war.

Kabel/Steckerverbindung

für steckbare Herzstück-/Microschalter-Verbindung

Länge 25 cm ***74022***



Noch mehr Infos unter:

www.mein-gleis.de/antrieb

Einfache Montage des Weichenantriebs

Sie legen wie gewohnt Ihre Weichenstraße aus, nehmen die Weiche oder die DKW kurz heraus und bohren für die Stellstange ein 8 bis 10 mm starkes Loch für den von unten kommenden Stelldraht. Nun bringen Sie die Weiche wieder in die Endlage auf dem Trassenbrett und fixieren sie endgültig mit den benachbarten Gleisanschlüssen.

Anschließend wird die Weinert-Bohrschablone genau auf der Weiche ausgerichtet und mit den beiliegenden Schrauben gegen Verrutschen befestigt. Anschließend bohrt man die drei Montagelöcher für den Weichenantrieb und das Loch für die Weichenlaterne genau senkrecht.

Die drei Befestigungsschrauben werden mit einem Zwei-Komponentenkleber bestrichen, von oben in die Löcher eingesetzt, eventuell mit der Positionierhilfe ausgerichtet und dann festgeklebt.

Der fertig zusammengesetzte Antrieb wird von unten an die drei Schrauben mit drei Bolzen geschraubt und elektrisch angeschlossen. Fertig!

Motorantriebe als Alternative zum Servo

Langsam laufende Unterflurantriebe von MTB für Weichen und Signale.

Robuste Mechanik, einstellbarer Stellweg und universelle Einsatzmöglichkeiten. Weitere Details zur Auswahl des passenden Antriebs finden Sie über den QR-Code.

Alle Motorantriebe besitzen Umschaltkontakte zur Herzstückpolarisierung. Je nach Modell steht ein oder zwei Umschaltkontakte zur Verfügung.

Welcher Motor-Antrieb passt zu Ihrer Anlage?

Die Wahl hängt nicht nur vom Antrieb selbst ab, sondern von Ihrer vorhandenen oder geplanten neuen Stellwerkstechnik.

Haben Sie bereits ein Stellpult mit Umschaltern? Arbeiten Sie mit Tastern oder Fahrstraßenschaltungen?

Oder erfolgt die Steuerung ausschließlich digital über Decoder?

Motorantriebe können grundsätzlich in bestehende Stellwerkskonzepte eingebunden werden, erfordern jedoch je nach Technik unterschiedliche Ansteuerungen.





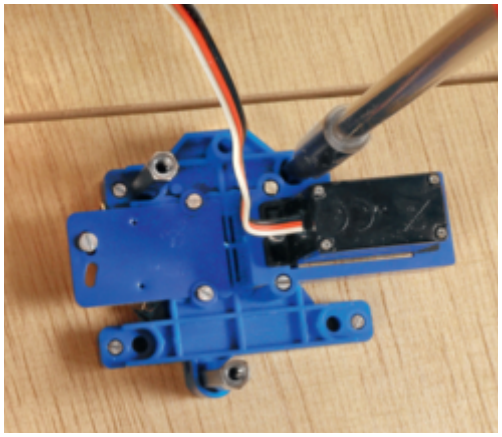
Die Schablone wird positioniert.



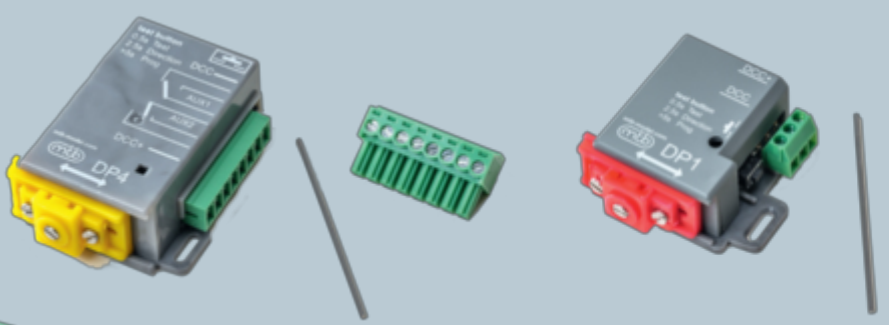
Die Bohrungen erfolgen senkrecht.



Die Schrauben bestreicht man mit Klebstoff.



Von unten schraubt man die Bolzen auf.



Motor-Antrieb MP1 von MTB 74309
Hub 3/6/9 mm · Umschaltkontakt · AC/DC

Motor-Antrieb MP5 von MTB 74312
Hub 3/6/9/12 mm · doppelter Umschaltkontakte · AC/DC

Motor-Antrieb MP4 von MTB 74317
Impulssteuerung · Umschaltkontakt · DC

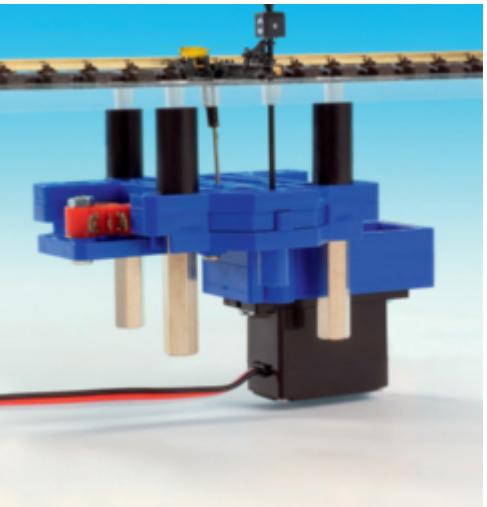
Motor-Antrieb MP8 von MTB 74318
Impulssteuerung · einstellbarer Hub · Umschaltkontakt

Motor-Antrieb MP10 von MTB 74319
großer Hubbereich · doppelte Umschaltkontakte · AC/DC

Digitaler Motor-Antrieb DP1 von MTB 74320
integrierter DCC-Decoder · Umschaltkontakt

Digitaler Motor-Antrieb DP4 von MTB 74321
integrierter DCC-Decoder · doppelte Umschaltkontakte

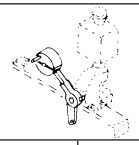
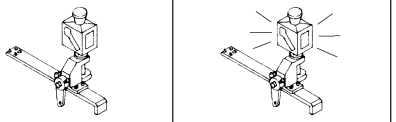
Gleissperre mit mein Gleis Antrieb

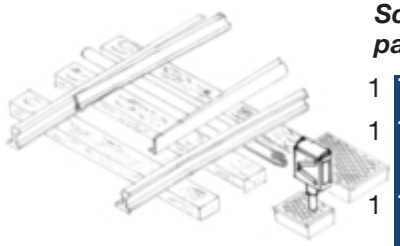


Ausführung beleuchtet mit Lichtleiter und LED von unten.
Voll funktionsfähig aus Messingguss und Ätzteilen, mit Signalkasten, Lagerbock, Schwellenlagereisen und Zugstangenhebel, wahlweise zusammenbaubar für Einsatz rechts oder links vom Gleis

Code 75 72321
Code 83 72331
Code 100 72261

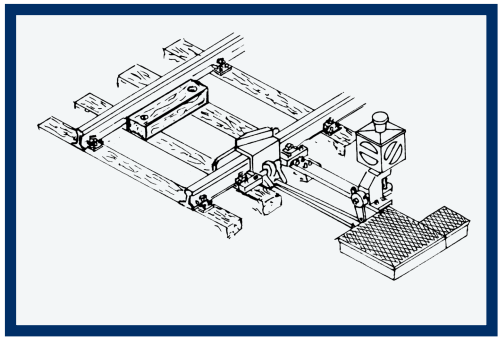
Weichensignale fürs mein Gleis System

	Stck	Art.-Nr.	Bauteilebeschreibung
	1	72271	Weichenstellhebel für mein Gleis Weichen
			***passend zum mein Gleis System, direkt ansteuerbar***
			A) Weichenlaternen
	1	72380	Unbeleuchte Weichenlaterne
	1	72381	Beleuchtete Weichenlaterne direkt mit LED, Kabelführung durch ein Rohr nach unten
	1	72490	Außenbogenweiche unbeleuchtet
	1	72491	Außenbogenweiche beleuchtet direkt mit LED, Kabelführung durch ein Rohr nach unten
	1	72492	Lichtleiter-beleuchtete Außenbogen-Weichenlaterne; beigelegte LED wird unter der Anlage montiert
	1	72390	Lichtleiter-beleuchtete Weichenlaterne; beigelegte LED wird unter der Anlage montiert
			B) Weichensignale mit Rückstrahlschild
	1	72453	Weichensignal links
	1	72454	Weichensignal rechts
	1	72470	Außenbogen-Weichensignal (Y-Form)

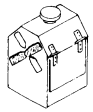


Schweizer Weichenlaternen; direkt ansteuerbar, passend zum mein Gleis System

1	72480	Unbeleuchte Weichenlaterne
1	72481	Beleuchtete Weichenlaterne direkt mit LED, Kabelführung durch ein Rohr nach unten
1	72482	Lichtleiter-beleuchtete Weichenlaterne; beigelegte LED wird unter der Anlage montiert



Weichensignale

	Stck	Art.-Nr.	Bauteilebeschreibung
	1	7228	DKW-Laterne, beleuchtet; nicht funktionsfähig, Messingguss
	1	7229	DKW-Laterne, unbeleuchtet; nicht funktionsfähig, Messingguss

Materialien für den Gleis-Selbstbau, basierend und passend zum mein Gleis System



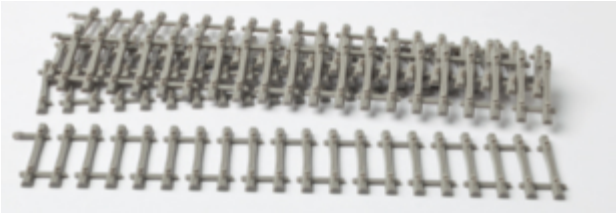


Zungenverschluss (Stellstange)
Messinggussteil mit angespritzter Kunststoffverbindung – 1 Stück **74010**

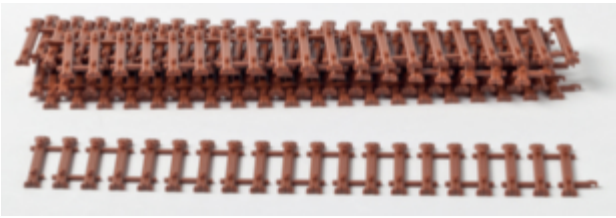


Holzschwellenrost
22 cm, für NEM und feiner – 40 Stück **74100**

Holzschwellenrost mit Innendetaillierung
für RP 25 und feiner 10,8 cm – 40 Stück **74102**
(ohne Abbildung)



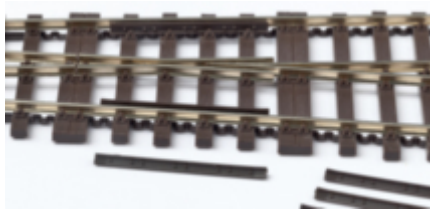
Betonschwellenrost 14 cm,
für NEM und feiner – 40 Stück **74101**



Stahlschwellenrost 14 cm,
für NEM und feiner – 40 Stück **74028**



Radlenker über 5 Schwellen mit Detaillierung
aus Kunststoff – 4 Paar **74011**
Messingfeinguss – 1 Paar **74012**



Radlenker über 4 Schwellen mit Detaillierung
aus Kunststoff – 4 Paar **74024**
Messingfeinguss – 1 Paar **74025**





- ***Schwellenroste aus Kunststoff***
- flexibel verlegbar
- geeignet für Gleisprofile mit 1,70 bis 1,72 mm Fußbreite

Code 70-Profile (Fußbreite 1,72 mm)
1,78 mm hoch – 6 Stück à 914 mm **IL-70**

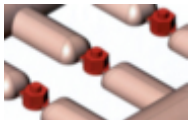


Code 75-Profile (Fußbreite 1,72 mm)
1,90 mm hoch – 6 Stück à 914 mm **IL-3**



Code 83-Profile (Fußbreite 1,70 mm)
2,1 mm hoch – 6 Stück à 914 mm **IL-83**





Sechskantschraubköpfe aus Kunststoff
ausreichend für eine 1:9-Weiche zum Nachdetaillieren der inneren Schienenfüßchen, für RP 25 und feiner **74013**





Typisch für das mein Gleis System ist, dass die Innendetaillierung zurückgenommen ist, damit NEM-, aber auch RP 25- und unsere fine25-Radsätze* durch die Weichen und über die niedrigen Gleisprofile fahren können. Das gilt auch für diese aus Messing angefertigten Kleineisen.

** fine25, H0fine, RP 25 Fine-scale, RP 25 Code 88 – Begriffe für sehr ähnliche oder gleiche Produkte*

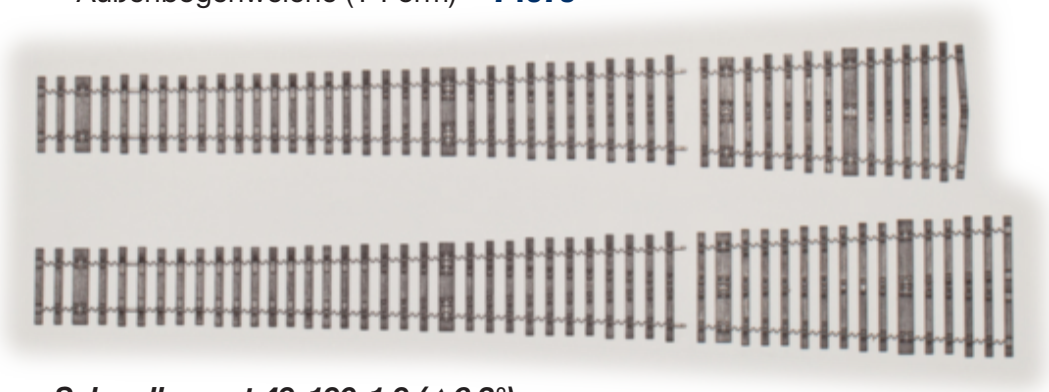
Die Stifte (Ø 0,8 mm) auf der Rückseite der Kleineisen dienen der zentrierten Befestigung auf Schwellen. Das erleichtert die Positionierung der Kleineisen mittig unter den Schienenprofilen.



Schwellenrost für Selbstbau-Weichen

Schwellenrost 49-190-1:6,6 (∡8,6°)

Links	**74671**
Rechts	**74672**
Außenbogenweiche (Y-Form)	**74673**



Schwellenrost 49-190-1:9 (∡6,3°)

Links	**74911**
Rechts	**74912**
Außenbogenweiche (Y-Form)	**74913**

Rippenplatten

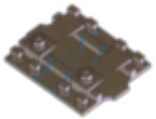
Rippenplatten Rp 16 / Rp 17
Das „normale Kleineisen“ für Gleise und Weichen
40 Stück **74351**



Rippen-/Gleitplatten Glp 17 / Rpg 21
Gleitstuhlplatte Rpg 21 ohne Schienenstütze
14 Stück **74352**



Rippenplatten Rp 18
Rippenunterlagsplatte Rp 18 (Stoßplatte)
14 Stück **74353**



Rippen-/Gleitplatten Rp 18 / Rpg 22
Gleitstuhl mit Backenschienenstütze für Weichen auf Holzschwellen
14 Stück **74354**



Gleitplatten Glp 19
Gleitstuhlplatte mit Schienenstütze
14 Stück **74355**



Gleitplatten Glp 19 mit Befestigung für Radlenker
Für den Bereich der Radlenker hinterm Herzstück
14 Stück **74356**



Rippen- und Gleitplatten-Satz zum Selbstbau
enthält: 18 × Rippenplatte Rp 16 / Rp 17; 2 × Glp 17 / Rgp 21; 2 × Rp 18; 2 × Glp 18 / Rpg 22; 1 × Glp 19; 2 × Glp 19 mit Befestigung für Radlenker
1 Satz **74350**



Schalldämmung mit Gummi

Schallschluckendes Material aus Regenerat-Gummi für den Schienenunterbau

feinporig, dauerelastisch, verrottungsfest, verschiedene Stärken und Größen, verwendbar für die Nenngrößen 0, H0, TT und N

Gummi-Platten

1000 × 1000 mm

3 mm stark	**74230**
5 mm stark	**74250**
6 mm stark	**74260**

150 × 500 mm

3 mm stark	**74235**
5 mm stark	**74255**
6 mm stark	**74265**

Gummi-Gleisbettungsstreifen

3 mm stark, 1000 mm lang

17 mm breit (Halb-H0)	**74231**
20 mm breit (N)	**74232**
34 mm breit (H0/Halb-0)	**74233**
70 mm breit (0)	**74234**

5 mm stark, 1000 mm lang

17 mm breit (Halb-H0)	**74251**
34 mm breit (H0/Halb-0)	**74253**
70 mm breit (0)	**74234**

6 mm stark, 1000 mm lang

17 mm breit (Halb-H0)	**74261**
34 mm breit (H0/Halb-0)	**74263**
70 mm breit (0)	**74264**



Im *Bahnhofsbereich* und unter den Abstellgleisen (z. B. im Schattenbahnhof) sollten unsere *Schallschluck-Platten* verwendet werden.

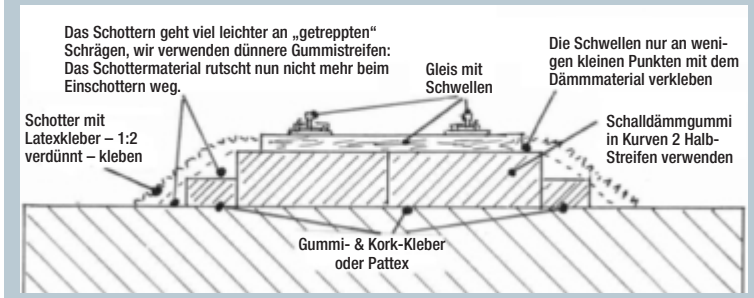
Bei *Streckengleisen* in der Geraden bieten sich die breiten Streifen passend zur Nenngröße an.



Für Kurvenbereiche mit kleineren Radien eignen sich zwei nebeneinander gelegte *halbe Streifen*. Unsere fertig geschnittenen Schalldämmstreifen aus Gummi besitzen die dafür benötigte Flexibilität.



Schalldämmen – wie vorgehen?



Tipp: Das Gummi sollte mit unserem *Gummi- & Korkkleber* (Art.-Nr. 74061) geklebt werden – oder mit einem Haftkleber, aber nie mit dem starr aushärtenden Holzleim!

Für den Schotter bietet sich unser Latex-Schotterkleber (Art.-Nr. 74051 bis 74053) an.

Bei *Parallelgleisen* auf freier Strecke kann man die „Schotterbetthöhe“ durch unsere unterschiedlich hohen Schalldämm-Streifen an die jeweiligen Bedürfnisse anpassen.

Schallschluckender Kleber für Gleis- und Anlagenbau

Kontakt-Kleber

für Gummi, Kork und Gleisbefestigung, dauerelastisch, hohe Klebekraft

600 g Dose	**74061**

Schotterkleber

dauerelastisch, wasserverdünnbar, latexhaltig

300 ml	**23000**
500 ml	**23001**

Latex-Schotterkleber

dauerelastisch, wasserverdünnbar

250 ml	**74051**
500 ml	**74052**
1000 ml	**74053**

Geräuschdämmung ist ein Dauerthema beim Modellbahn-Anlagenbau. Hauptlärmquelle: Die Schwingungen (= Schall), die rollende Metallräder auf Metallgleisen erzeugen, werden vom Gleis auf den meist hochwirksamen Resonanzboden (= Modulkasten/Anlagenplatte) übertragen. Im Prinzip sind Gitarren oder Konzert-Flügel als „Geräusch-Erzeuger“ ähnlich gebaut.

Resonanz-Übertragung stoppen
Weicher Kork oder Moosgummi zwischen Gleiskörper und Anlagenplatte oder Trassenbrettchen sind gute Schallminimierer, sie haben aber auch unerwünschte Eigenschaften. Optimal hingegen ist unser **recyceltes Gummi** – stabil, feinporig, dauerelastisch, verrottungs- und feuchtigkeitsfest. Und es dämpft den Schall sogar deutlich besser als Kork.

Wichtig: Resonanz-Übertragung nicht wieder herstellen!
Jeder Nagel, jede Schraube oder der sehr hart trocknende Holzleim sind sehr wirksame Schallbrücken zwischen Gleis und Anlagenplatte. Also gilt: kein Nageln, kein Schrauben! – sondern nur mit dauerelastischen Klebern mit möglichst hohem Latexanteil arbeiten.

Schalldämmung mit Kork

Schallschluckendes Material für den Schienenunterbau und Höhenausgleich

***Kork-Platten* 150 × 600 mm**

2 mm stark	**74275**
3 mm stark	**74276**
5 mm stark	**74277**
6 mm stark	**74278**

Füllplatten

Styrodurplatte 150 × 500 mm

4 mm stark	**74221**

Korkplatte 150 × 500 mm

1 mm stark	**74274**



Farben

Die Feinheiten von mein Gleis kommen mit richtiger Farbgebung deutlich besser zur Geltung. Der vorbildähnliche Rosteffekt am Gleisprofil entsteht durch das Lackieren und Lasieren mit unterschiedlichen Rostfarben.

Schwellenbraun
Nitro-Acryl matt, 25 ml **2664**

Rost bräunlich*, *Hauptstrecke
Nitro-Acryl matt, 25 ml **2665**

Rost Orangestich, Nebenstrecke
Nitro-Acryl matt, 25 ml **2666**

Rost Rotstich
Nitro-Acryl matt, 25 ml **2662**

Rost Gelbstich
Nitro-Acryl matt, 25 ml **2663**



Abdeck-Klebeband

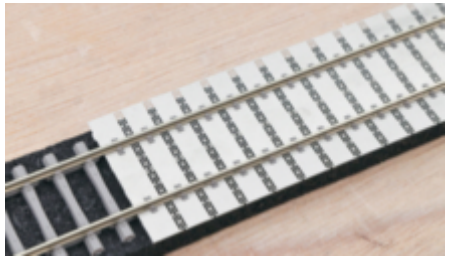
Die große Hilfe beim Lackieren der Profile und Kleineisen, da passende Breite zum Abdecken der inneren Schwellen

13 mm breites Klebeband zum Abdecken der inneren und äußeren Schwellen
50 Meter **9352**

Lackierhilfe

Ermöglicht beim Betonschwellengleis B58 (Art.-Nr. 74003) eine perfekte Farbgebung der Kleineisen und Schienenprofile durch Abdecken der Schwellen

für gerade und leicht gebogene Strecken, vierteiliges Neusilberätzblech
Lackierschablone **74023**



Keilförmige Gleisüberhöhung für Kurven

aus Styrodur, 50 cm lang, 5 cm breit, Stärke von 3 mm auf 0,2 mm fallend,
10 Stück **74220**

Auch für Straßenwölbung verwendbar. Je nach Schienenbreite sind die Streifen in der Breite zu kürzen. Um das Verlegen im Bogen zu ermöglichen, sind mit der Schere je nach Radius in bestimmten Abständen kleine Keile herauszuschneiden.



Die Überhöhungsstreifen werden entsprechend dem vorgezeichneten Streckenverlauf auf der Unterlage festgeklebt. Darauf klebt man das eigentliche Gleisbett (z.B. Gummi).



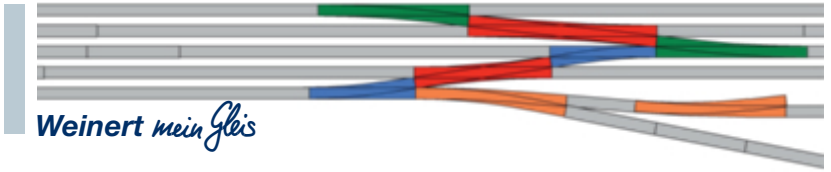
Fallbeispiele verschiedener H0-Gleissysteme

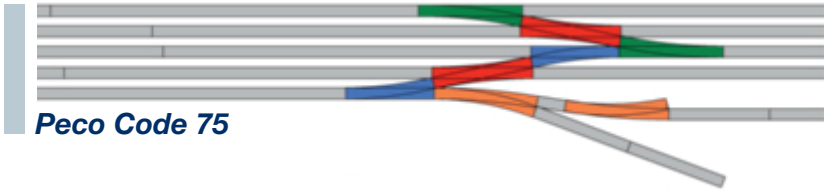
Vergleichsstand: Juli 2021

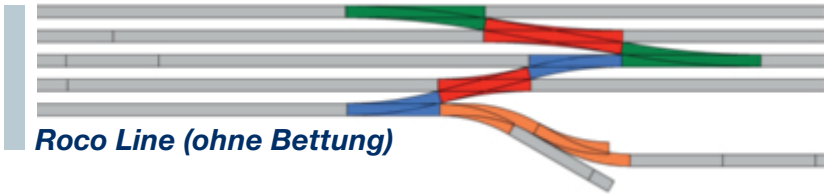
Der Vergleich zeigt den Platzbedarf und die kleinstmöglichen Gleisabstände bei einer Weichenstraße, ohne die jeweiligen Weichen an ihren Enden zu kürzen.

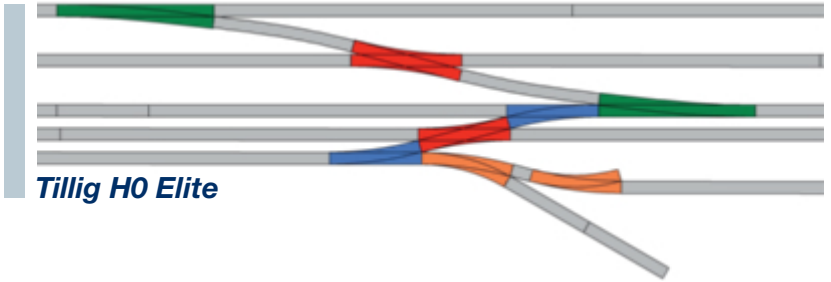
Es wurden jeweils eine kurze (blau) und die längste (grün) im Programm angebotene Weiche und DKW (rot) der Hersteller gewählt, sofern im Angebot vorhanden.

Bei den Innenbogenweichen (orange) wurden jeweils die kürzesten Weichen gewählt. Die Gleismittenabstände wurden in einem Gleisplanungsprogramm ermittelt.









Gleismittenabstand A = kurze Weiche und kurze DKW*
*Gleismittenabstand B** = lange Weiche und lange DKW*

	Weinert mein Gleis			Peco® Code 75			Roco Line®			Tillig H0-Elite®		
	Artikelnummer	Länge	Winkel/Radius	Artikelnummer	Länge	Winkel/Radius	Artikelnummer	Länge	Winkel/Radius	Artikelnummer	Länge	Winkel/Radius
Kurze Weiche	74404	264 mm	8,6°	SL-E 196	219 mm	12°	42440	230 mm	15°	85344	228 mm	15°
Lange Weiche	74902	375 mm	6,3°	SL-E 188	250 mm	12°	42489	345 mm	10°	85346	389 mm	6,3°
Innenbogenweiche	74602	353 mm	außen 3605 mm innen 1450 mm	SL-E 186	261 mm	außen 1524 mm innen 762 mm	42465	218 mm	außen 420 mm innen 358 mm	85363	225 mm	außen 866 mm innen 425 mm
Kurze DKW	74641	341 mm	8,6°	SL-E 190	250 mm	12°	42451	230 mm	15°	85390	228 mm	15°
Lange DKW	74942	470 mm	6,3°	—	—	—	42496	345 mm	10°	85691	276 mm	15°
Gleismittenabstand A*		51,1 mm			51,2 mm			60,5 mm			59 mm	
Gleismittenabstand B**		51,3 mm			51,2 mm			60,7 mm			(124 mm)	



Foto-Serie mit Holz-, Beton- und Stahlschwelle: Lars-Christian Uhlig





Das meinen andere zu *mein Gleis*

Das Weinert-Gleis, das ich in den letzten Monaten für einige Modulprojekte eingesetzt habe, überzeugt mich gleich in mehrfacher Hinsicht. Es deckt mit seinen unterschiedlichen Schwellenformen alle wichtigen Einsatzbereiche seit Epoche II ab. Details wie Doppelschwellen oder Schienenlaschen sind wichtige Voraussetzungen, um die verschiedenen Bauarten epochengerecht nachbilden zu können.

Daneben ist das Verlegen der Gleise durch eine hohe Passgenauigkeit und sich automatisch ausrichtende Schwellen sehr einfach. Pfiffige Details wie die unsichtbaren Schienenverbinder und die dazu passenden Schwellen unterstützen den vorbildgerechten Eindruck. Die Bedürfnisse von Betriebsmodellbahnern sind genauso berücksichtigt wie die auf hohe Maßstäblichkeit ausgerichteten „Finescaler“.

Und nicht zuletzt sorgt die feine Gravur von Schwellen und Kleineisen für eine sehr gute Ausgangsbasis, um durch Einfärben eine exzellente und vorbildgerechte Optik der Gleise im Schotterbett zu erzielen, wie ich sie zuvor noch nicht kannte.

Lars-Christian Uhlig

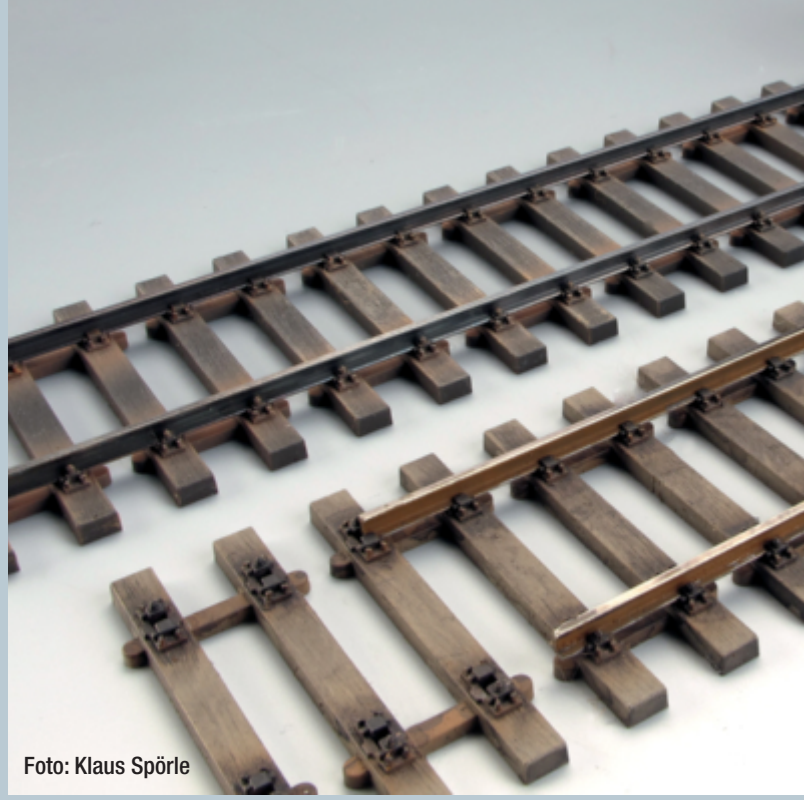


Foto: Klaus Spörle

Liebe Weinerts,

auf meinem Bw-Diorama habe ich endlich das Gleiswerk gegen „Rolfs Gleis“ ausgetauscht – und diesen Spaß, dieses Erlebnis hätte ich mir schon viel früher gönnen sollen, denn das Ergebnis ist ein Ereignis (für den Modellbahnbau) …

Die fantastische Gestaltung von Schwellen und Kleineisen, im fabrikneuen Glanzzustand natürlich eher unscheinbar, kommt erst so richtig zur Geltung mit der farblichen Behandlung, mit der entsprechenden Umfeldgestaltung und im Verhältnis zu den Fahrzeugen auf gleichem Niveau – dann aber gewaltig.

Lieber Rolf Weinert, Ihre Fahrzeuge und das Drumherum haben dem Hobby den nötigen Schwenk zum realistischen Modellbahnbau verpasst. Mit Ihrem Gleis haben Sie jetzt dem Ganzen die Krone aufgesetzt – oder besser: untergeschoben.

Klaus Spörle

Zubehör von Weinert Modellbau für ein vorbildgerechtes H0-Gleisumfeld







Das *mein Gleis*-System wird von Weinert-Modellbau in Deutschland produziert.

QR-Code zu einem YouTube-Film:
https://youtu.be/jqkTPuBAWSs

Ausgabe März 2026 | Druck: Rießelmann | Produktion: Detlev Hagemann

WEINERT MODELLBAU

Änderungen, Irrtümer und Liefermöglichkeiten sowie alle Rechte vorbehalten

Weinert Modellbau · Inh. Birgit Weinert · Mittelwendung 7 · 28844 Weyhe-Dreye
Tel 04203/9464 · Fax 5230
info@weinert-modellbau.de • www.weinert-modellbau.de • www.mein-gleis.de